

Konzertprogramm für Freitag.

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 527. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Graf Waldersee-Marsch F. W. Münch
2. Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ D. F. Auber
3. Eine schwedische Bauernhochzeit, Suite A. Södermann
4. Champagner-Walzer F. v. Blon
5. II. Finale aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner
6. Ouverture zur Oper „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart
7. 's kommt ein Vogel geflogen, humoristische Transkription S. Ochs

Abend-Konzert.

8 Uhr. 528. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Ein Sommernachts-traum“ A. Thomas
2. Fackeltanz in Es-dur M. Moszkowski
3. Cavatine aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ G. Donizetti
Klarinette-Solo: Herr V. Grimm.
Harfe-Solo: Herr A. Hahn.
4. Wiegenlied E. Hartmann
5. Fest-Ouverture A. Lortzing
6. Erinnerung an Chopin A. Bekker
7. Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“ G. Verdi

Kurverwaltung Wiesbaden.

Traubenkur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 1/2 Uhr und 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr.

Samt-Kleider Samt-Mäntel Samt-Stoffe

17636

J. Hertz

Damen-Moden Langgasse 20

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Den Helden Tod starben aus Wiesbaden Oberleutnant Walther Hindrischeck, Ritter des Eisernen Kreuzes, Landsturmann Jakob Neumann vom Res.-Inf.-Regt. Nr. 81, Unteroffizier Adolf Bach im Res.-Inf.-Regt. Nr. 80.

— Die Literarische Gesellschaft macht soeben über ihre dieswintlichen Pläne Mitteilungen, die den erfreulichen Beweis erbringen, dass die Vereinigung auch trotz der Kriegstage weiter ernsthaft arbeiten wird. So sind Vorträge vorgesehen von Carl Hauptmann, Hermine von Preuschen, Ernst von Wolzogen und Else Levetzow. Die Vortragsabende finden im Kurhaus statt, woselbst auch die wöchentlichen Stammtischabende gepflegt werden sollen. — Bei dieser Gelegenheit sei auch auf die wohlgeleitete künstlerische Vereinsvignette hingewiesen, die der hiesige Kunstmaler Richard Hartmann gezeichnet hat.

— Verbesserungen im Bahnverkehr. Aus Eisenbahn-Fachkreisen wird mitgeteilt: Im Hinblick auf die Wahrscheinlichkeit, dass künftig ein grosser Teil des deutsch-

italienischen Reiseverkehrs aus Anlass der bekannten Ereignisse sich nach Österreich (Tirol, Salzkammergut, Steiermark usw.) wenden wird, ist die wesentliche Verbesserung des Schnellzugverkehrs von den grossen Nordseehäfen nach München und von da nach Kufstein und Salzburg (bei Mitführung durchlaufender Wagen 1., 2. und 3. Klasse) vorgesehen; sie dürfte bereits am 1. Mai 1916 in Kraft treten. Die neuen Züge gehen über Göttingen—Elm—Würzburg und erhalten geeignete Anschlüsse von den wichtigsten Seitenstrecken, so von Köln—Cassel—Bebra, Bingerbrück—Frankfurt—Würzburg usw.

Aus unseren Kriegstagen.

— Durch Geschosse getroffene Fahnen. Nach einer im Jahre 1892 vom preussischen Kriegsministerium herausgegebenen „Geschichte der Königlich Preussischen Fahnen und Standarten seit dem Jahre 1807“ sind während der Feldzüge 1864 und 1866 nicht weniger als 99 Feldzeichen durch feindliche Geschosse getroffen worden, und für den Krieg von 1870/71 beziffert sich deren Zahl auf 151. Die Fahne des 7. westfälischen

Infanterieregiments Nr. 56 ist in der Schlacht von Mars-la-Tour am 16. August 1870 von nicht weniger als 23 Kugeln getroffen worden. Im Deutsch-Französischen Kriege sind nicht weniger als 38 Fahnensträger — Offiziere, Unteroffiziere und Gemeine — mit dem Panier in der Hand den Helden gestorben, was auf den betreffenden Fahnen und Standarten durch silberne Ringe mit dem Namen des Betreffenden vermerkt ist. Bei zwei Truppenteilen, dem 3. westfälischen Infanterieregiment Nr. 16 und dem 6. brandenburgischen Infanterieregiment Nr. 52 finden wir sogar fünf Namen verzeichnet von solchen, die sämtlich am 16. August 1870 mit der Fahne in der Hand gefallen sind.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Für die Schriftleitung verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3000. Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.

Kampf einer kleinen Schar blauer Jungens mit den Elementen, mit dem Meer und dem Sturm, auf einem so wurmstichigen Schiffe, dass lieber keine Hand erst am faulen Holze rührt, um es nicht zerfallen zu machen. Ein Kampf ist es mit den Gewalten der Natur auf Leben und Tod, ein Kampf auch mit hinterlistigen Schwarzen, die im Solde Englands zu Räubern und Mördern sinken. Die Leiden bei Schiffbruch und beim Verteidigungskampf im glühenden Wüstensand, die sind wahrlich nicht geringer an Furchtbarkeit und Schrecknissen gewesen als die Strapazen, die unsere feldgrauen Helden in Ost und West zu überstehen haben. Auf fernem Meer, ewig umlauert von feindlichen Schiffen, unter den gesundheitmordenden Einflüssen eines Tropenklimas, ohne die Möglichkeit, in Monaten ein Wort der Verständigung mit der Heimat auszu-

tauschen, den Tod ständig vor Augen, heimgesucht durch Krankheiten und durch einen fürchterlichen Schiffbruch — eine solche Fahrt können nur unsere blauen Jungens ertragen und zu gutem Ziele durchführen, deutsche Matrosen, deutsche Soldaten mit deutschem Heldenmut und deutscher Siegeszuversicht im Herzen. Das ist der Triumph deutscher Disziplin und echter Vaterlandsliebe.

Herr von Mücke schreibt über all die Höllenqualen, unter denen aber den blauen Jungens nie der Humor ausging, mit einer wundervollen Ruhe und Anschaulichkeit. Fast zu knapp sind seine Berichte. Nirgends ist dicker Farbauftrag; dabei gelang es ihm trotz der soldatischen Gewissenhaftigkeit und fast könnte man sagen Wortkargheit ein Buch voller Spannung und voller Leben zu schreiben, das von der ersten Seite an

die ganzen Sinne des Lesers fesselt. Ein trockener Humor an der richtigen Stelle fehlt auch nicht.

Das Buch ist auch ein schönes ehrliches Lob auf die Lebenswürdigkeit und Gastfreundschaft der türkischen Bundesgenossen, die der kleinen tapferen Schar das schwere Dasein so leicht wie möglich zu machen suchten. Es wird in der gesamten Kriegsliteratur immer einen ehrenvollen Platz einnehmen und noch künftigen Geschlechtern von den Heldentaten der „Emden“-Leute Kunde geben. Lernen können aus ihm die Pessimisten und Nörgler, Mut schöpfen mögen daraus die Zweifler und Verzagten und Begeisterung sich holen kann aus ihm die Jugend, auf dass sie heldenhaft werde wie unsere bewundernswerten Kämpfer auf dem Lande, auf dem Meer und in der Luft.

m.



17708

Hotel Nizza, Wiesbaden
Frankfurterstr. 28, gegenüber dem Augusta Viktoria-Bad.
Behagliches, den Anforderungen der Neuzeit entsprechendes Haus
Vorzügl. Verpflegung. Auf Wunsch Diätküche. Fernruf 323.
Kochbrunnen-Bäder. 17627
Mässige Winterpreise. — Durch den Offiziersverein empfohlen.
Pension. Besitzer: Ernst Uplegger.

Verloren

wird mancher neue Reichskassenschein. Durch meine verbesserte **Kriegsgeldbörse** ist Verlust od. Verwechslung unmöglich. 17707
Offenbacher Lederwaren-Haus
W. Reichelt, Gr. Burgstrasse 6.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 8. Oktober 1915.

209. Vorstellung.

3. Vorstellung Abonnement A.
- Die Braut von Messina
oder
Die feindlichen Brüder.
Ein Trauerspiel mit Chören in 4 Akten
von Schiller.
Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Freitag, den 8. Oktober 1915,

abends 7 Uhr:

- Letztes Gastspiel der Exl-Bühne.
Direktion: Ferd. Exl aus Innsbruck.
Der heilige Florian.
Satirische Bauernposse in 3 Akten
von Max Neal und Ph. Weichand.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.



Herren-Socken

Trikot-Unterzeuge
Elegante wollene Westen
Handschuhe-Gamaschen
in allen Preislagen

* * *

L. Schwenck
WIESBADEN
Mühlgasse 11-13

Spart Brotmarken.

Adelsberger, Hr. Kfm.
v. Ahlfeld, Hr. Itzeh.
Alte, Hr. Dir. m. Fr.
Altenburg, Hr. Bren.
Bakeke, Hr. Gutsbes.
Barnau, Hr. Kriegsg.
Bechtel, Hr. Hauptn.
Beck, Hr. Elberfeld.
Behrend, Hr. m. Fr.
Behrendt, Hr. Rent.
Behnisch, Hr. Oberl.

Belz, Hr., Bochum.
Bergfried, Hr. Plat.
Berk, Hr., Darmstadt.
Benthold, Hr. Dr., G.
Bieckelhaupt, Hr. m.

v. Blankenburg, Hr. L.
Blochard, Hr. Kfm.
Blunk, Hr. Rittmeister.

Bodenschatz, Hr., Har.
Bochum, Hr. Oberst.
Böcker, Hr. Remscheid.
Bommers, Hr. m. Tod.
Bormann, Hr. Dr. L.

Bouncken, Hr. Kfm.
Braun, Hr. Kfm. m.
Breda, Hr., Zoppot.
Bredelof, Hr. Kfm. m.
Freiherr von Bülow.
Busch, Hr.,
Conte, Hr. Leutnant.

Danz, Hr. m. Tochter.
Dawison, Hr. Rent.
Deuerlich, Hr. Kfm.
Düges, Hr. m. Fr.
Eckert, Hr.

Eckold, Hr. Assessor.
Eller, Hr., Ronsdorf.
Emmanuel, Hr. m. Toel.
Baron v. Engelhardt.
Erick, Hr. Oberarzt im.
Ercklentz, Hr. Kfm.
Eschwege-Röder, Hr.

Essing, Hr.,
Ewald, Hr. Fabr., Kfm.
Flietz, Hr. m. Toel.
Fischer, Hr. Staatsanw.
Fischer, Hr. Seehaus.
Fleischer, Hr. Apothe.
Fleischmann, Hr., Ba.
Flieser, Hr.

Frank, Hr., Stuttgart.
Frank, Hr., Hildeshei.
Frankl, Hr. Prof. m.
Frauendorf, Hr. Rent.
Freundberg, Hr., Go.
Freundberg, Hr., Go.
Friedhoff, Hr. Dir., S.

Fritzsche, Hr. Teissnack.
Frühlich, Hr. Fabr., m.
Fromm, Hr., Berlin.
Fuld, Hr. m. Begl., An.
Geidel, Hr., Osmünde.

Giesen, Hr. Kfm. m. l.
Gillissen, Hr., Aachen.
Giss, Hr. Fabr., Barm.
Godiska, Hr., Frankfurt.
Götz, Hr. Kfm., Mannl.

Gottardt, Hr. m. Soh.
Gottschalk, Hr., Duisl.
Gottstein, Hr. m. Fr.
Gratz, Hr. Oberleutn.
Griesdorf, Hr., Gölitz.

Günther, Hr. Kfm., H.
Habermann, Hr. m. Fr.
Hänschen, Hr., Rent.
Hagenah, Hr. Obersta.

Hake, Hr., Wiescherhö.
Hallen, Hr., Karlsruhe.
Hammerschmidt, Hr. K.
Harden, Hr. Kfm. m.
Hartmann, Hr. Rent.

Hausmann, Hr. Kfm., l.
Hausman, Hr., Barme.
Hausehold, Hr., Königl.
v. d. Heiden, Hr., Berl.
Helbig, Hr. Dr., Charle.

Heraeus, Hr. m. Begl.
Herold, Hr. Rent.
Herrmann, Hr., Kreuz.
Heumann, Hr. Dir. m.
v. Heydebreck, Hr., Ha.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 6. Oktober 1915.

Adelsberger, Hr. Kim., Heidelberg v. Ahlfeld, Fr., Itzehoe Alle, Hr. Dir. m. Fr., Köln Altenburg, Hr., Bremen Baleke, Hr. Gutsbes. m. 2 Neffen, Kladow Barnau, Hr. Kriegsgerichtsrat, Berlin Bechtel, Hr. Hauptmann m. Bed., Speyer Beck, Hr., Elberfeld Behrend, Hr. m. Fr., Alexandrien Behrendt, Fr. Rent. m. Tochter, Berlin Behnisch, Fr. Oberleutnant, Wilhelmshaven Belz, Hr., Bochum Bergfried, Hr. Pfarrer, Neuenrade Berk, Fr., Darmstadt Benthold, Fr. Dr., Geheimrat, Königsberg Bieckelhaupt, Hr. m. Fam., Gross-Umstadt v. Blankenburg, Fr., München Blocherd, Hr. Kfm., Berlin Blunk, Hr. Rittmeister m. Fr., Königsberg Bodenschatz, Fr., Hanau Bochuke, Fr. Oberstabsarzt, Wilhelmshöhe Böker, Fr., Remscheid Bommers, Fr. m. Tochter, Neuss Bormann, Hr. Dr. Leutnant, M.-Gladbach Bouneken, Hr. Kfm., Hamburg Braun, Hr. Kfm. m. Fr., Worms Breda, Fr., Zoppot Bredelof, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen Breiherr von Bülow, Hr., Bückeburg Busch, Hr. Conte, Hr. Leutnant m. Fr. Danz, Fr. m. Tochter, Paris Dawison, Hr. Rent., Rom Deuerlich, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen Dinges, Hr. m. Fr., Offenbach Eckert, Hr. Eckold, Fr. Assessor, Görlitz Eller, Fr., Ronsdorf Emanuel, Hr. m. Tochter, Frankfurt Baron v. Engelhardt, m. Fr., Düsseldorf Erek, Hr. Oberarzt m. Fr., Herborn Erekentz, Hr. Kfm., M.-Gladbach Eschwege-Röder, Fr. m. Tochter, Frankfurt Essing, Hr. Ewald, Fr. Fabr., Küstrin Fiehlitz, Fr. m. Tochter, Greifswald Fischer, Fr. Staatsanwalt, Kaiserslautern Fischer, Fr., Seehausen Fleischer, Hr. Apothekenbes., Darkirchen Fleischmann, Fr., Bad Orb Flieser, Hr. Frank, Hr., Stuttgart Frank, Fr., Hildesheim Frankl, Hr. Prof. m. Fam., Höchst Frauendorf, Hr. Rent., Magdeburg Freundberg, Fr., Godesberg Freundberg, Fr., Godesberg Friedhoff, Hr. Dir., Saarbrücken Fritsche, Hr. Teisnach Fröhlich, Hr. Fabr., m. Fr., Ratibor Fromm, Fr., Berlin Fuld, Fr. m. Begl., Amsterdam Geidel, Hr. Osmünde Giesen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Gillissen, Fr., Aachen Giss, Hr. Fabr., Barmen Godiska, Hr., Frankfurt Götz, Hr. Kfm., Mannheim Gotthardt, Fr. m. Sohn, Limburg Gottschalk, Hr., Duisburg Gottstein, Hr. m. Fr., Charlottenburg Gratz, Hr. Oberleutnant Griesdorf, Hr., Görlitz Günther, Hr. Kfm., Hanau Habermann, Hr. m. Fr., Kissingen Hänicke, Fr., Rent., Blankenburg Hagenah, Hr. Oberstabsarzt, Rüstringen Hake, Hr., Wiescherhöfen Hallen, Fr., Karlsruhe Hammerich, Hr. Kfm., Hanau Harden, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Hartmann, Fr., Rent., Trier Hauemann, Hr. Kfm., Elberfeld Hansman, Fr., Barmen Hanschold, Fr., Königsberg v. d. Heiden, Fr., Berlin Helbig, Hr. Dr., Charlottenburg Hernaus, Fr. m. Begl., Hanau Herold, Hr. Rent. Herrmann, Fr., Kreuznach Heumann, Hr. Dir. m. Fr., Köln v. Heydebreck, Fr., Hamburg Heymann, Fr. Assessor, Berlin Heymes, Hr. Kfm., Zolter Hleier, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen Hille, Hr. Stud. jur., Hannover Hillmann, Fr. m. Sohn, Kolmar Hilinski, Fr., Berlin Hirschland, Fr., Mannheim Hirt, Fr., Berlin Hock, Hr. Kfm., Nürnberg Höpfner, Hr., Kiel Residenz-Hotel Pens. Tomitius Quisisana Kapellenstr. 5 Neroberg-Hotel Eden-Hotel Alteessal Europäischer Hof Hotel Nizza Schwarzer Bock Sanatorium Nerotal Evang. Hospiz Evang. Hospiz Hotel Saalburg Kaiserbad Evangel. Hospiz Kaiserbad Grüner Wald Weissers Ross Viktoriastr. 29 Augustastr. 5 Haus Oranienburg Kölnischer Hof Metropole u. Monopol Zum Kranz Prinz Heinrich Hotel Spiegel Taunus-Hotel Sanat. Nerotal Zur Sonne Herrnmühlgasse 9 Pens. Pflug Villa Hilma Eden-Hotel Zwei Böcke Zur Sonne Rose Römerbad Alteessal Evang. Hospiz Taunus-Hotel Schwarzer Bock Nassauer Hof Faulbrunnstr. 4 Kaiserbad Kapellenstr. 2 Villa Hilma Evang. Hospiz Geisbergstr. 17 Kl. Burgstr. 2 Wiesbadener Hof Friedrichstr. 31 Villa Olanda Pens. Schupp Zum Kranz Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Europäischer Hof Oranienstr. 62 Heessischer Hof Römerbad Rose Hospiz Immanuel Zwei Böcke Heessischer Hof Nassauer Hof Friedrichstr. 8 Zur guten Quelle Hohenzollern Nassauer Hof Hohenzollern Wilhelmsheilanstalt Rose Grüner Wald Luisenplatz 6 Palast-Hotel Wilhelmsheilanstalt Webergasse 21 Wiesbadener Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Nassauer Hof Kaiserbad Wilhelmsheilanstalt Hotel Viktoria Nassauer Hof Wiesbadener Hof Evang. Hospiz Römerbad Kaiserbad Quisisana Friedrichstr. 8 Nonnenhof Villa Esplanade Schiersteinerstr. 6 Pens. Linkenbach Villa Monblou Villa Violetta Wiesbadener Hof Nassauer Hof Hörning, Hr., Aschersleben Hof, Fr. Pfarrer, Ballinhausen Hof, Hr. Oberlehrer, Dr., Hanau Hofbauer, Fr. Oberleutnant, Münster Hoy, Hr. Kfm., Berlin Hohenstein, Hr. Leutnant, Aachen Holtze, Hr., Hagendingen v. Holtzendorff, Hr. Rittm., Berlin Holtkotter, Hr. Amtsrichter, Solingen Holzrichter, Hr. Fabr., Barmen Hortchansky, Hr. Dr. med., Mittweida Huber, Fr., Füssen Husch, Hr. Kfm., Gnesen Jahn, Hr. Dir., Oppeln Jambroes, Fr., Koblenz Jansen, Hr. Kfm., Köln Jenny, Fr., Düren Jörgens, Hr. Kfm., Krefeld Junghaus, Fr. m. Sohn, Johannisberg Kaulitz, Fr., Rent., Blankenburg Kehr, Hr. Kfm., Mannheim v. Kirchbach, Hr. Major m. Fr., Leipzig Kireher, Fr. m. Sohn, Mettmann Kissling, Fr., Berlin Kleinknecht, Fr., Mülhausen Kleppig, Hr. Kfm., Pfaffendorf Klunkert, Hr., Leipzig Koch, Hr. Hauptm., Magdeburg Kopp, Fr., München Kothe, Fr. Geheimrat m. Sohn Kraus, Thesa., Gr.-Umstadt Krieger, Hr., Velbert Krönung, Fr., Bad Orb Krümer, Hr. Dekan, Darsdorf Kühler, Fr., Karlsruhe Kuhn, Fr., Würzburg Kummer, Hr. m. Fam., Aachen Graf u. Grün v. Landsberg, Gemen Landsberger, Hr. Handelsrichter, Berlin Lang, Hr., Landau Lange, Fr., Düsseldorf Lansert, Hr. Kfm. m. Fam., Stettin Leneer, Hr. m. Fam., Düsseldorf Lengner, Hr. Dr., Lichterfelde Lerner, Hr. Rabiner m. Fr., Altona Levy, Fr., Frankfurt Lichting, Fr., Krefeld Liesau, Hr. Stabsarzt m. Fr., Bremen Lundorf, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Luhn, Fr. Rechtsanwalt m. Tochter, Hameln Marchal, Hr. Fabr., Marienberg Marchal, Fr., Rothau Martini, Hr. Leutnant m. Fr. Mayer-Hiller, Fr. m. Sohn, Frankfurt Mayrisch, Hr. Dir., Düldeingen Meier, Hr. Kfm., Bremen Messchede, Hr. Hauptmann, Königstein Meyer, Hr. Fabr., Nördlingen Miehl, Fr. Hauptlehrer, Pirmasens Mieg, Hr., Karlsruhe Möhring, Hr. Dir., Dillingen Moskiewicz, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Mouthaan, Fr., Amsterdam Müller, Hr. Leutnant, Oermoschel Müller, Fr. m. Kind u. Bed., Weissensee Fremdenheim International Wiesbadener Hof Palast-Hotel Friedrichstr. 8 Nees, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Aschaffenburg Nester, Hr., Frankfurt Neumann, Fr. Oberpaup, Fr., München Ohlemacher, Hr., Frankfurt Oppenheimer, Fr. m. Bed., Hamburg Orth, Hr. Offizier m. Fr., Charlottenburg Plätz, Fr., Braunschweig Pape, Hr. m. Fam., Berlin v. Pelker, Hr. Oberleut. d. R., Carlshafen-Neuwied Pension Primavera Friedrichstr. 31 Petzall, Hr. Stadtverordneter m. Fr., Magdeburg Pfeiffer, Fr., Heidelberg Pflaum, Hr. Leut., Weinheim Pielke, Hr. Kfm., Hachenburg Plaesterer, Hr. Dr. med. m. Fr., Bromberg Poensgen, Fr., B.-Gladbach, Pension am Paulinenschlösschen Poppe, Hr. Architekt, Frankfurt v. Prohlini, Hr. Gutsbes. m. Sohn, Stubbendorf i. Meckl.-Schw. Pension Schmidt v. Radowitz, Hr. Polizeipräs., Gelsenkirchen v. Radowitz, Fr. m. Fam., Heidelberg Rauch, Hr. Rent., Darmstadt Rausch, Fr., Barmen Redlich, Hr. Kfm. m. Sohn, Magdeburg Rehfeld, Hr. Kfm., München Rehse, Fr. Superintendent, B.-Gladbach Pension am Paulinenschlösschen Sanatorium Dr. Schütz Rose Reinebeck, Hr. Leut. d. R., Worms Reinhard, Fr. Rent. m. Jungfer, Frankfurt Reinhold, Hr., Hannover Römerbad Evang. Hospiz Grüner Wald Rose Kühn Hansa-Hotel Grüner Wald Hotel Viktoria Hospiz z. hl. Geist Nonnenhof Haus Wenden Museumstr. 10 Kapellestr. 3 Europäischer Hof Nonnenhof Grüner Wald Pens. Margaretha Residenz-Hotel Neroberg-Hotel Palast-Hotel Nassauer Hof Paulinenschlösschen Grüner Wald Villa Olanda Römerbad Wiesbadener Hof Europäischer Hof Wilhelmsheilanstalt Adolfstr. 3 Pens. Pflug Evang. Hospiz Wiesbadener Hof Kl. Burgstr. 2 Evang. Hospiz Wiesbadener Hof Pens. Schmidt Hansa-Hotel Kölnischer Hof Heessischer Hof Neugasse 6 Goldener Brunnen Hansa-Hotel Villa Hilma Hotel Viktoria Ritters Hotel Palast-Hotel Residenz-Hotel Quisisana Sendig-Eden-Hotel Kaiserhof Römerbad Römerbad Hansa-Hotel Fürstehof Rose Grüner Wald Bahnhofstr. 6 Hotel Adler Badhaus Privat-Hotel Harald Hotel Cordan Hotel Viktoria Taunus-Hotel Villa Olanda Wilhelmsheilanstalt Fremdenheim International Wiesbadener Hof Palast-Hotel Friedrichstr. 8 Metropole u. Monopol Würzburger Hof Privat-Hotel Harald Villa Hilma Rheinischer Hof Vier Jahreszeiten Haus Wenden Weisse Lilien Beuers Privat-Hotel Pension Primavera Friedrichstr. 31 Villa Helene Hotel Epile Zwei Böcke Hotel Viktoria Pension Winter Meckl.-Schw. Pension Schmidt Nassauer Hof Nassauer Hof Weissers Ross Mühlgasse 15 Palast-Hotel Grüner Wald Pension am Paulinenschlösschen Sanatorium Dr. Schütz Rose Sendig-Eden-Hotel Taunus-Hotel Kölnischer Hof	Reis, Hr. Dr., München Rhoda-Steinberg, Hr. Rent., Bonn Rimbach, Hr. Dr. med., Berlin Röhling, Hr. Kommerzienrat, Völklingen Römer, Fr., Barmen Rogall, Hr. Pfarrer, Rogowo Roodenberg, Hr. Kfm., Dortrecht Rose, Fr. m. Tochter, Essen v. Rundstedt, Fr., Bordingen, Prov. Sachsen, Saalfeld, Hr. Fabr., Koburg v. Sack, Hr. Fregattenkapit. m. Fam., Kiel Sambaber, Hr. m. Fr., Aschaffenburg Sander, Fr., Berlin Sauer, Fr. Prof., Kiel Schaller, Fr. m. Begl., Langenhein-Meta, Goldener Brunnen Scharnweber, Fr. Rent., Berlin Scheffels, Hr., Köln Schlafhorst, Hr. Rent. m. Fam., Heiligenkirchen Schleider, Hr. Kfm., Leipzig Schmidt, Hr. Kfm., Saarbrücken Schmidt, Hr., Remagen Schmidt-Pauli, Hr. Rittmeister, Hamburg Schmidt-Pauli, Fr., Hamburg Schmitzer, Fr., Berlin Schopflocher, Fr. m. Sohn, Frankfurt Schradler, Hr. Prof., Verden Schürmann, Fr., Düren Schulz, Fr. Pastor, Meran i. Tirol Schulze, Hr. Geh. Postrat, Karlshorst b. Berlin Schulze, Fr., Karlsruhe b. Berlin Schulz, Hr. Kfm., Berlin Schwalbach, Hr. Schwering, Hr. Geh. Justizrat Dr., Berlin Seeger, Fr., Rentlingen Seeler, Hr. Kfm. m. Fr., Landsberg a. W. Seichter, Hr. Marinestas-Ingenieur, Wilhelmshaven v. Seydlitz, Hr. Offizier, Leobschütz Kuranstalt Dr. Honigmann Rose Sievvers, Hr. Oberlehrer, Dortmund Simons, Hr. Kfm., Braumfels Sondheim, Fr., Kitzingen Spiegeler, Hr. Hauptm. d. L., Hamburg Spitel, Fr., Bad Homburg Stadlinger, Hr. Gerichts- u. Handels-Chemiker Dr., Chemnitz Steinberg, Fr., Berlin Steinke, Hr. Konsul, Berlin Stern, Hr. Mühlenbes., Charlottenburg Stoeckle, Hr. Dr. med., Lohr a. M. Stühlen, Hr. Kreisarzt Dr., Aachen Stünkel, Hr. Oberstleut. m. Nichte, Hildesheim Taackenberg, Hr. Bankdir. m. Fr., Recklinghausen, Bellevue Tesch, Fr., Kreuznach Thorun, Hr. Leut. d. R., Königsberg Totenhoefer, Fr., Königsberg Tramm, Hr. Stadtdir., Hannover Uhlmann, Fr. m. Begl., Fürth Vogeler, Hr. Rent. m. Fr., Berlin Vollmer, Fr., Hannover Vonderbank, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen Wagner, Fr., Frankfurt v. Waltner-Suersen, Hr. Dr. m. Fr., Berlin Weiss, Siegf., Hr. Kfm., Köln Weiss, Gottfr., Hr. Kfm., Köln Weiss, Hr. Rent. m. Fr., Weissensee Weltelen, Hr. Kfm., Koblenz Weltach, Hr. Oberleut. m. Fr. Wenig, Fr., Tiefenthal b. Erfurt Wich, Hr., Griesheim Wiede, Hr. Baunternehmer m. Fr., Hamburg, Hotel Nizza Wiegand, Hr. Kfm., Breslau Wiegand, Hr. Kfm., Breslau Wittmann, Hr. m. Fr., Bad Kissingen Wolf, Fr., Düsseldorf Wolf, Hr. m. Fam., Siegburg Wust, Hr., Rödern Herrnmühlgasse 9 Hohenzollern Grüner Wald Grüner Wald Pension International Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Evang. Hospiz Würzburger Hof Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Nassauer Hof Villa Hilma Rhein-Hotel Rheinischer Hof Metropole u. Monopol Hospiz Immanuel Continental Pension Ossent Pension Linkenbach Schwarzer Bock Pariser Hof Taunus-Hotel Silvana Evang. Hospiz Sendig-Eden-Hotel Kaiserbad Kölnischer Hof Nassauer Hof Hotel Braubach Quisisana Wiesbadener Hof Herrnmühlgasse 9 Hohenzollern Grüner Wald Grüner Wald Pension International Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Evang. Hospiz Würzburger Hof Wiesbadener Hof Taunus-Hotel Nassauer Hof Villa Hilma Rhein-Hotel Rheinischer Hof Pension International Hotel Vogel Grüner Wald
---	--

Bericht über den Fremdenbesuch Selt dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 5. Oktober . . .	45 258	30 873	76 131
Am 6. Oktober . . .	205	178	383
Zusammen . . .	45 463	31 051	76 514

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrs-Büro.

HOTEL QUISISANA am Kurhaus, Parkstrasse 5. Fremdenliste vom 2. Oktober 1915.

Korvetten-Kapitän Piper, Major Barchfeld. Frau Konsul Eschenburg. Frau Dr. Plessing. Fabrikbes. Carstanjen u. Frau. Fräulein Trinks. Major Jürgen Siehr u. Frau. Leut. Ritter. Fräulein Schmahl. Oberleut. Kleinicke. Major von Schweinitz u. Frau. Hauptmann Werner von Eckartberg. Generalmajor Taubler. Herr Otto Garrels u. Frau. Dr. Walter Huth. Major Brandenburg. Leut. von der Lippe. Herr L. Asch. Hauptm. Wiegand. Fabrikbes. Jaffe u. Fr., Berlin. Frau Fabrikbes. Leistner u. Fr. Tochter. Leutn. Duncker. Hauptm. Wunderlich u. Fr. Frau Dr. J. Peine. Hauptm. Kadach. Oberleut. H. Adloff. Leut. Pricke. Leut. J. Hall. Frau Dr. Mont von Heyderstadt. Hauptm. von Troschke. Major von Beck u. Frau. Frau Rittmeister Grossmann. Hauptm. Ritscher. Exzell. Generalleutn. von Hertzberg mit Frau u. Bed. Hauptm. Domizlaff. Direktor Weber u. Fr. Tochter. Frau von Chlapowska. Frau Direktor Farber. Fr. H. Tieck. Fr. Garrels. Leut. W. Schulze u. Fr. Frau v. Bulow. Frau Dr. Zieger. Herr A. Korff u. Frau. Frau Justizrat Reissert u. Fr. Tochter. Amtsrichter Mallmann. Frau M. Mallmann. Rechtsanwalt Schmidt. Fabrikbes. E. Schröder u. Frau. Fr. M. Staackmann. Generalmajor Hahndorff u. Frau. Oberleut. Nazmi. Oberleut. Assof. Leut. Mousaffa. Offizier-Stellvertreter Mehmed. Hauptm. Schaumkell. Frau E. Suermondt. Frau H. Röhlig u. Fr. Tochter. Frau Fabrikbes. E. Russ. Geh. Kommerzienrat Hallström u. Frau. Referendar Hallström. Rittmeister F. Hallström. Bergrat H. Lindner. m. Frau u. Fr. Tochter. Leut. Strack u. Frau. Leut. Wolff-Malm. Fr. M. Kelterer. Frau Sanitätsrat Dr. Machenhauer u. Fr. Tochter. Frau E. Kessel u. Fr. Tochter. Fr. A. v. Dreier. Fr. M. Engelbrecht. Direktor O. Adloff u. Fr. Fr. H. Schmid. Fr. E. Gronemann. Frau Dr. Bernheimer u. Fr. Tochter. Frau Korvettenkapitän W. Witt. Schiffsfreder L. Kjaer u. Frau. Kommerzienrat Müller-Hoberg.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant
Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze.
Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Tgl. frischer Yoghurt und Alkoholfreie Getränke.
Fernsprecher 2385. 17223

Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden

Café-Restaurant I. Ranges

Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2, von da in 3 Minuten bequem zu erreichen. 17684 Heinrich Rossel. Telefon 2181

Vegetar. Kur-Restaurant I. Ranges

Fernsprecher 6107.

Herrnmühlgrasse 9

an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.

Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Speisekarte.

Anerkannt erstklass. Diät-Küche

Zubereitung der Speisen mit nur feinsten Molkereibutter.

Jeden Dienstag und Freitag von 6 Uhr ab: Vorzügl. Kartoffelpuffer.

Spezialität: Eier-Pfannkuchen mit Apfelmus.

Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Speisesäle.

Neu u. vornehm eingerichtete Zimmer m. Frühstück u. elektr. Licht von M. 12,50 bis 17,50 pro Woche, pro Tag M. 2.— bis 2,50. — Ruhige Lage gegenüber den Bädern. 17704 H. Kupke.

Café & Restaurant

17668

herzlich
gelegen.

Bahnholz

schöner
Ausgangsort.

in 1/2 Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar.
Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension Kurtaxe frei. Teleph. 432.

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle

per Dutzend Mark 6.—.

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 17624

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen

Pension Atlanta

Dambachtal 20.

Schöne ruhige Lage, nahe Kochbrunnen, Kaiser-Friedr. Bad u. Wald.

Hotel & Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse

Telephon 245

Eigene starke Thermalquelle

12 Bäder 7 Mk., 6 Bäder 3,50 Mk. incl. Trinkkur

Getrennte Ruheräume

6 Kohlensäurebäder 12 Mk.

Besitzer: Louis Weyer.



Im Kampfe für das Vaterland starb den Heldentod der Bureauehilfe

Moritz Schäfer.

Wir verlieren in dem Dahingegangenen einen pflichttreuen, strebsamen Beamtenanwärter, der sich auch durch sein bescheidenes Wesen allgemeiner Beliebtheit erfreute.

Ehre seinem Andenken.

Wiesbaden, den 6. Oktober 1915.

Für den Magistrat.

Glässing, Oberbürgermeister.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

3. Jahrgang Nr. 170.

Freitag, den 8. Oktober 1915.

3. Jahrgang Nr. 170.

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf Freitag, den 8. Oktober l. J., nachmittags 4 Uhr, in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ersucht.

Tagesordnung:

1. Mitteilung über die in diesem Jahre vorzunehmenden Ergänzungs- und Ersatzwahlen zur St. B. B.
2. Bewilligung von 23400 M. für die Herstellung von Wege- und Gartenanlagen im Krankenhausbereich. Ver. Bau-M.
3. Bewilligung von 3000 M. für Regelung des Opferfundaments. Ver. Fin.-M.
4. Feststellung der Stadtrechnung für das Rechnungsjahr 1912. Ver. Rechn.-Pr.-M.
5. Beschlußfassung über einen Einspruch gegen den Entwurf des Ortsstatuts betr. die Leistung von Naturalquartier und Verpflegung für die bewaffnete Macht im mobilen Zustande. Ver. Org.-M.
6. Beschluß der Tischler-Zoang-Zinnung gegen die Vergebung von Schreinerarbeiten für die Krankenhaus-Neubauten. Ver. Org.-M.
7. Bormahme von Ersatzwahlen für die Einkommensteuer-Vor-einschätzungs-Kommission. Ver. Wahl-M.
8. Wahl von vier Mitgliedern des Ausschusses zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen. Ver. Wahl-M.
9. Renovation eines Armenpflagers für das 8. Quartier im III. Armenbezirk und das 5. Quartier im II. Armenbezirk.
10. Vorlage betr. die Magistrats-Ergänzungswahlen für die Wahlperiode 1916 bis Ende 1921.
11. Vorlage über die Ausführung von Notstandsarbeiten 1915/16.

Wiesbaden, den 5. Oktober 1915.

Der Vorsitzende
der Stadtverordneten-Versammlung.

Bekanntmachung.

St. Magistratsbeschl. soll der im Baugelände zwischen Bahn- und Wäldchen-Anlagen und zwischen Holbein- und Böcklin-Strasse projektierte Strahung den Namen:

Anton von Bernerstrasse

erhalten.
Die neue Strasse zwischen Karstrasse und Wäldchen-Anlagen im Zuge der Böcklinstrasse soll

Böcklinweg

benannt werden.
Diese Beschlüsse werden endgültig, wenn nicht binnen 14 Tagen von den Beteiligten Einspruch erhoben wird.

Ein Lageplan liegt im Rathaus, Zimmer 35, zur Einsichtnahme auf.

Wiesbaden, den 5. Oktober 1915.

Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.

Der diesjährige Andreasmarkt findet nach einem Beschlusse des Magistrats infolge des Krieges nicht statt.

Wiesbaden, den 29. September 1915.

Städtisches Marktamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Wintermonate — Oktober bis einschl. März — um 10 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 15. September 1915.

Städt. Marktamt.

Gestorben.

Am 2. Oktober. Julie Höfen, geb. Boswinkel, 52 J. Christine Niebel, geb. Kähler, 48 J.

Am 3. Oktober. Julia Schloffer, geb. Langhammer, 35 J. Arbeiter Philipp Schreier, 73 J. Dertba Wellstein, 1 J. Rentnerin Camilla Köhl, geb. Baumann, 67 J.

Am 4. Oktober. Margarete Burckhardt, geb. Hühner, 60 J. Privatier Johanna Köppler, 69 J.

Regl. Standesamt.

Viehhof-Marktbericht.

Amtl. Notierung vom 4. Oktober 1915.

Wahltrieb	28./9. — 4./10.	Preis pro 100 Pfd.	
		Lebend-	Schlacht-
		gewicht	von bis
A. Ochsen:			
a) vollfleischige, ausgewachsene, höchsten Schlachtwertes:			
1. im Alter von 4—7 Jahren		70—76	130—140
2. die noch nicht gegogen haben (ungejocht)		—	—
b) junge fleischige, nicht ausgewachsene und ältere ausgewachsene		64—70	118—128
c) mäßig genährte junge, gut genährte ältere		—	—
B. Kühe:			
a) vollfleischige, ausgewachsene, höchsten Schlachtwertes		58—63	106—115
b) vollfleischige, jüngere		58—57	98—104
c) mäßig genährte junge und gut genährte ältere		—	—
C. Färsen und Kälber:			
a) vollfleischige ausgewachsene Färsen höchsten Schlachtwertes		68—75	123—138
b) vollfleischige ausgewachsene Kälber höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren		54—60	106—115
c) 1. wenig gut entwickelte Färsen 2. ältere ausgewachsene Kälber und wenig gut entwickelte jüngere Kälber		50—53	98—105
d) mäßig genährte Kälber und Färsen		40—50	78—96
e) gering genährte Kälber und Färsen		35—40	70—78
D. Gering genährtes Jungvieh (Jäcker)			
a) Doppellender, feinste Rast		88—90	156—160
b) feinste Rastfälscher		78—86	134—150
c) mittlere Rast- und beste Saugfälscher		70—78	121—134
d) geringere Rast- und gute Saugfälscher		62—70	107—121
e) geringe Saugfälscher		—	—
A. Weidemastfärsen:			
a) Mastlamm und Masthammel		50—55	120—125
b) geringere Mastlamm und Schafe		—	—
B. mäßig genährte Hammel und Schafe (Wergschafe)			
a) vollfleischige Schweine von 80 bis 100 kg (160 bis 200 Pfd.) Lebendgewicht		136—138	174—178
b) vollfleischige Schweine unter 80 kg (160 Pfd.) Lebendgewicht		134—136	170—174
c) vollfleischige von 100 bis 120 kg (200 bis 240 Pfd.) Lebendgewicht		—	—
d) vollfleischige von 120 bis 150 kg (240 bis 300 Pfd.) Lebendgewicht		—	—
e) Fetttschweine über 150 kg (3 Zentner) Lebendgewicht		—	—
f) unreine Saven und geschnittene Eber		—	—

Marktverkauf: Bei Großvieh und Kälber lebhaft, ausverkauft; bei Schweinen langsam geringer Ueberstand.
Von den Schweinen wurden am 4. Okt. 1915 verkauft: zum Preise von 178 M. 24 Stk., 176 M. 18 Stk., 170 M. 6 Stk.
Die Preisnotierungskommission Wiesbaden.

Kleinverkaufspreise

die nach der heutigen Marktlage im Sinne von Ziffer 3 der Verordnung des stellvertretenden Generalkommandos 18. Armee-Korps vom 20. Juli 1915 für mittlere bis gute Ware als angemessen gelten. Für Mißbr., Treibhaus- und Spalterware sind die Preise nicht maßgebend.

Kartoffeln und Gemüse:		Das Pfund	Das Stück
		9/16	9/16
Speisekartoffeln		4,5—6	—
Salatkartoffeln		11—12	—
Wurfbögen		30	—
Stangenbohnen		30—35	—
Weißkraut		—	15—30
Wirsing		—	15—30
Rotkraut		—	15—30
Kohlschüssel		12	—
Rosenkohl		—	—
Winterkohl (Blaukraut)		—	—
Kohlrabi (oberirdische)		—	5—10
Erdkohlraden (Streckrüben)		—	15—25
Spinat		12—15	—
Grüne Rüben		12	—
Karotten (Gebund.)		5—6	—
Rote Rüben		10—12	—
Weisse Rüben		—	—
Schwarzwurzel		—	5—8
Kopfsalat		—	12—15
Endiviasalat		—	—
Feldsalat		35—40	—
Zwiebeln		12—18	—
Salatgurken		—	—
Einmachsalzgurken	(10 Stück)	—	—
Flaggurken	(100 Stück)	—	150/200
Blumenkohl		—	15—40
Tomaten		15—20	—
Obst:			
Äpfel, bessere Sorte		25	—
mittlere		12—24	—
Rosäpfel		8—12	—
Haseläpfel		5—6	—
Äpfeln, bessere Sorte		12—25	—
mittlere Sorte		10—15	—
Rosäpfeln		8—12	—
Äpfeln, I. Sorte		—	—
Äpfeln, II. Sorte		—	—
Pflaumen		—	—
Reineclauden		—	—
Walnüsse		35—45	—
Zweitschen		15—30	—
Weintrauben		—	—
Sonstige Waren:			
Schrahbutter		240	—
Landbutter		230	—
Feinleier		—	18—20
Reifeneier		—	—
Handkäse		—	5—10
Kamandourkäse		—	—
Limburgerkäse		—	—
Schweizerkäse		—	—
Holländerkäse		—	—
Fett, je nach Gehalt		—	—

Wiesbaden, den 4. Oktober 1915.

Städt. Marktverwaltung.

Verantwortlicher Schriftleiter: M. Müller, Wiesbaden.

Kur- u. Fremden

Erscheint
Sonntags: Illustriert
und Hauptliste der
Fremden

Bezugsp
(einschl. Amt)

Für das Jahr . . .
„ Vierteljahr . . .
„ ein Monat . . .

durch die Post bezogen in
Deutschland und Ost
pro Vierteljahr . . .

Einzelne Nummern d
30 Pfg.

Tägliche Numme

Schrift- und Gesck

Fernspr. Nr.

Nr. 282.

Konzertprogr

Gesells

Die Vereinig
Wiesbadens bi
Kur weilende ode
schafter und die A
Burschenschaften
dass heute Samst
Poths Bierhause
stattfindet.

Eingetroffene
Hauptm. Bechtel
(Wilhelmshaven),
berg, Frau Obers
Leut. Dr. Borman
Gattin, Oberleut
(Rastingen), Fra
Leut. Hohenstein
(Berlin), Major v
Hauptm. Koch (M
Gattin (Bremen),
Meschede (Königs
Offiz. Orth mit G
v. Pelker (Carlsb
Leut. Reinebeck
mit Familie (Kiel),
Offiz. v. Seydlitz
(Hamburg), Obers
Thorum (Königsbe
Frau Hauptm. Zie

Fallendes La

Fallendes L
dass die Uhr des Ja
Du durch den Wald
es ist, als ob einer
den Zweigen streife
Wipfeln der alten,
Dir scheinen, als ob
oben heruntergriffe
nacht, um sie wegz
lichen Fest den S
nimmt — Du denkst
durch die Welt ge
nicht Ruhe geben w
viel fast als jetzt B
kommt vielleicht ein
das enden? Was w
Dich zwar, doch de
Doch denke: irge
Du Glück, und Dein
in einem kleinen B
schönste Kinder, bli
den Himmelsträner
Sommers: zwar, ab
prangenden Schwest
rote gleich der Sonn
schnell hinter den gr

